

# Umgangs- und Verkaufsverbote für waldrelevante Neophyten ab September 2024

## «Umgangsverbot»

- Götterbaum
- Kudzu
- Essigbaum
- Asiatischer Staudenknöterich
- Riesenbärenklau
- Durchwachsener Knöterich
- Drüsiges Springkraut
- Goldruten

Rot = Neu ab 2024

Anhang 2.1

Freisetzungsverordnung

## «Verkaufsverbot»

- Blauglockenbaum
- Kirschlorbeer
- Henrys Geissblatt
- Japanisches Geissblatt
- Armenische Brombeere
- Sommerflieder
- Hanfpalme
- Fünffingrige Jungfernrebe
- Seidiger Hornstrauch
- Herbst Traubenkirsche
- Japanischer Bambus
- Rundblättriger Baumwürger
- Silberakazie/falsche Mimose
- Rotborstige Himbeere

Anhang 2.2 Freisetzungsverordnung



**Götterbaum – verbreitet Lägern, sonst eher Einzelvorkommen Kt. ZH**



**Fünffingrige Jungfernrebe (Wilder Wein) – v.A Waldrand**



**Henrys Geissblatt – lokal sehr dichte Vorkommen - schattentolerant**



**Sommerflieder- teilweise sehr dicht auf Schadflächen (Schmetterlingsstrauch)**



**Herbst Traubenkirsche - lokal häufig schattentolerant (! Verwechslungsgefahr einheimische Traubenkirsche)**



**Kirschlorbeer – lokal dichte Vorkommen- schattentolerant**



**Blauglockenbaum – teilweise sehr dicht v.a. auf Schadflächen Kt. ZH**



**Seidiger Hornstrauch – Waldränder ZH teilweise dicht – starke Verbreitung Ausläufer (vegetativ)**



**Armenische Brombeere – häufig zusammen mit heimischer Brombeere**



**Hanfpalme – v.a. Tessin sehr verbreitet & stadtnah im Kt. ZH**



**Rotborstige Himbeere/japanische Weinbeere – lokal bekannte Vorkommen Kt. ZH - zunehmend**

Japanisches Geissblatt – v.a. Problem Alpensüdseite

Baumwürger – nur Einzel Exemplare Kt. ZH

Silberakazie – Falsche Mimose – v.a. Problem auf Alpensüdseite